Zofingen

Schulort:	Zofingen	Kanton 1799:	Aargau	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Zofingen	Kanton 2015:	Aargau
		Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Zofingen
		Kirchgemeinde 1799:	Zofingen		

Standort:	Staatsarchiv Aargau, HA 9131, fol. 18-20
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2078: Zofingen, [http://www.stapferenquete.ch/db/2078].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Zofingen, Untere Schule (Niedere Schule, Mädchenschule, reformiert)

Kirch-gemeinde zofingen
Untere-Mädchen Schule

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Kanton Aargau
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	das entfernteste etwann 20 Minuten. Zofinger Mühlethal. 16 Haüßer. eine viertel Stund oder 20 Minuten weit
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Jm Umkreiß um die Stadt herum. 7 Mädchen Aus der Altacken 2 dit Aus dem Riedthal 1 dit aus dem zofinger Mühlethal 5 dit Aus der Stadt 30 dit Ab dem Bottenstein dermahl keines. [Summa] 45 Mädchen
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Jm Umkreiß um die Stadt herum. 7 Mädchen Aus der Altacken 2 dit Aus dem Riedthal 1 dit aus dem zofinger Mühlethal 5 dit Aus der Stadt 30 dit Ab dem Bottenstein dermahl keines. [Summa] 45 Mädchen
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Bottenwyl eine Stunde. Hinderwyl eine Stunde. alle im Kanton Aargau.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Stunde. diese im Kanton Bern

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Sie werden im Buchstabieren und Lesen, wohl unterrichtet, die Älteren lernen den Heidelberger auswendig.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	3 Wochen Urlaub. und nach denen *Examen,* deren Jährlich zwey sind. allemahl drey Tage
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	*Elementar* Büchlin, Heidelberger. Hübners Historien
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Jn dieser Schule wird nicht geschrieben
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Wie in der Oberen Schule
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ja. in zwey Claßen.

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	zeigte dem kleinen Raht. die Nahmen der Prätendenten, oder der Prätendentinen an. hierauf wurden die Pfarrer dem Amts-Schultheiß an. dann wurde der Tag zur erwählung angesezt. die Pfarrer ersucht der Sitzung deß kleinen Rahts. vor. auch der bißherige Lebenswandel untersucht, dann gieng die erwählung mit offenen Stimmen vor
III.11.b	Wie heißt er?	Barbara Müller, von zofingen.
III.11.c	Wo ist er her?	
III.11.d	Wie alt?	42. Jahr Alt
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Jst unverheyrathet
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	‖[Seite 2] Seit zwey Jahren
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	bey Jhrer Mutter
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Sie beschäfftiget Sich neben der Schule, mit weißnähen
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	45 Mädchen
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	eben so
IV.13.b	Wie stark ist er?	

IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	eben so
IV.15	Schulhaus.	das gleiche gebaüde.
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	die gleiche Schulstube.
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	die Untere Lehrerin hat weder Wohnung noch Hauß zinß
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	an Gelt 50 gl. an Getreyd. Korn 1/2 Malter an Wein Nichts
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	aus dem Stadt-Guth
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	aus dem Stadt-Guth
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Staatsarchiv Aargau
Signatur	HA 9131, fol. 18-20
Briefkopf	Kirch-gemeinde zofingen Untere-Mädchen Schule
Transkriptionsdatum	23.06.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2078HA_9131_fol_18-20.pdf
Ist Quelle original?	Nein
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Zofingen**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Stadt
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	638313
Geo. Länge	237664

Kanton 1799	Aargau	Kanton 1780	Bern
Distrikt 1799	Zofingen	Kanton 2015	Aargau
Agentschaft 1799		Amt 2000	Zofingen
Kirchgemeinde 1799	Zofingen	Gemeinde 2015	Zofingen
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Zofingen, Untere Schule (ID: 2794)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	Mädchenschule
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	2
Unterrichtete Inhalte:	Buchstabieren Antworten/Memorieren Lesen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr	48	
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	45	
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 5104)

Name: Müller
Vorname: Barbara

Weitere Informationen

Alter: 42
Geschlecht: Frau
Zivilstand: ledig
Hat er eine Familie? Nein
Anzahl Kinder:
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Zofingen
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 2 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Schneider